

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1887

5 (6.1.1887) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 5. Zweites Blatt.

Donnerstag den 6. Januar

1887.

Öffentliche Versteigerung.

Freitag den 7. ds. Mts.,
Vormittags 11 Uhr,
werde ich Häbringerstraße 44 hier gegen baare Bezahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern und zwar:
1 Kommodr.
Karlsruhe, den 4. Januar 1887.
Sagel, Gerichtsvollzieher.

Öffentliche Versteigerung.

Freitag den 7. ds. Mts.,
Vormittags 11 Uhr,
werde ich Häbringerstraße 44 hier gegen baare Bezahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern und zwar:
1 doppelthürigen Kasten, 1 Kanapee, 1 Nähmaschine, 1 Spiegel, 1 Wasch- und 1 Nachtschölen und 2 Vorhänge.
Karlsruhe, den 4. Januar 1887.
Sagel, Gerichtsvollzieher.

Öffentliche Versteigerung.

Freitag den 7. ds. Mts.,
Vormittags 11 Uhr,
werde ich Häbringerstraße 44 hier gegen baare Bezahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern und zwar:
1 neue Chiffonniere.
Karlsruhe, den 4. Januar 1887.
Sagel, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

2.1. Akademiestraße 20 ist im Hinterhaus eine freundliche, nach dem Garten gehende Parterre-Wohnung von 3 kleineren Zimmern, Küche, Keller- und Speisekammer, Waschküche und Wasserleitung auf 23. April an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres Vorderhaus im 2. Stock.
* **Stettlingerstraße 3** ist eine hübsche Wohnung von 5 Zimmern, mit Alkoven, Garderobe, Veranda, Balkon und allen Bequemlichkeiten (Wasser, Gas, Aufzug) und allseitig freier Aussicht auf 23. April zu vermieten. Näheres im Erdgeschoss.
* **St. Ursulastraße 17** ist die Parterrewohnung, bestehend in 6 Zimmern mit Zugehör, nebst Zutritt zum Garten, auf 23. April d. J. zu vermieten und kann täglich zwischen 11 und 3 Uhr besichtigt werden. Näheres im 2. Stock dalebst.
3.1. **Kaiserstraße 113** ist eine schöne Wohnung, 3 Treppen hoch, von vier Zimmern nebst Küche und Zugehör per 23. April zu vermieten. Näheres zu erfragen im 2. Stock.
- **Karl-Friedrichstraße 21 (Eingang Spitalstraße)** ist eine Wohnung von 7 Zimmern und Zugehör auf 23. April d. J. zu vermieten. Näheres im Bureau von **Ed. Koelle**.
3.1. **Leopoldstraße 35** ist die Parterrewohnung von 4 Zimmern, wovon 3 sehr geräumig, 1 Mansarde, Kammer, 2 Kellern, nebst Anteil an der Waschküche u. am Trockenweicher auf 23. April zu vermieten. Näheres Westendstraße 15, 2. St.
* **Stebanienstraße 63** ist auf 23. Januar eine Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, 1 Dachkammer, Küche, Keller und Speisekammer, zu vermieten.
* **Waldbornstraße 32** sind sofort oder auf den 23. Januar an solibe Leute zu vermieten: 2 Zimmer, parterre, 2 Zimmer und Küche mit Wasserleitung im 2. Stock, 1 Mansardenwohnung von 1 großen und 1 kleinen Zimmer mit Wasserleitung, sowie eine Wohnung von 2 Zimmern mit Küche, Keller etc. Alle Wohnungen haben Anteil an der Waschküche und sonstigem Zugehör.
* Auf 23. Januar ist eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern und Zugehör, im 2. Stock des Vorderhauses zu vermieten. Ebendasselbst ist auf 23. April ein Laden mit kleiner Wohnung billig zu vermieten. Näheres Waldbornstraße 37.
* Im westlichen Stadtteil ist eine Wohnung von 5 Zimmern und Zugehör (2. Stock) auf 23. April zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Beim Gymnasium

sind 2 freundl. Wohnungen, à 3-4 Zimmer sammt Zugehör, 3 Treppen hoch, per 23. April an kleine Haushaltungen zu vermieten. Näheres Seminarstrasse 6 im Laden zwischen 12 und 2 Uhr.
2.1.

Wohnungen zu vermieten!

3.1. In unserm Neubau, Ecke der Karl- und Kurvenstraße, haben wir auf 23. April zu vermieten:

Wohnungen von 6 Zimmern, Küche, Badezimmer u. s. w., sowie Wohnungen von 3 Zimmern, Küche u. s. w., ebenso 1 Laden mit 2 Zimmern, Küche u. s. w., für eine Metzgerei am besten geeignet.

Sämtliche Wohnungen sind der Neuzeit entsprechend eingerichtet u. mit Gas- und Wasserleitung sowie Entwässerung versehen.

Näheres bei den Eigenthümern **A. Wolfserl, Restaurateur, Karlstraße 69**, und **Max van Venrooy, Schloßplatz 17**, 2 Treppen hoch.

* 2.1. Eine Wohnung im 2. Stock von 4 Zimmern, Balkon, Mansarde nebst allem Zugehör ist auf 23. April zu vermieten. Näheres Schützenstraße 8 a, im Laden.

* Eine Wohnung von 5 Zimmern und eine Wohnung von 2-3 Zimmern mit Zugehör sind, sogleich oder auf 23. Januar zu vermieten: Schwimmschulstraße 16.

* **Werberplatz 41** ist auf 23. April der 2. Stock bestehend aus 4 großen Zimmern, Küche mit Speisekammer und sonstigen Bequemlichkeiten nebst allem Zugehör, zu vermieten. Einzuziehen von Morgens 10-12 und Nachmittags von 3-4 Uhr. Zu erfragen parterre.

Wohnungs-Gesuche.

* Eine sehr ruhige Familie von 2 Personen sucht auf 23. April eine schöne Wohnung von 5 Zimmern im 1. oder 2. Stock im westlichen Stadtteil. Gest. Offerten mit Preisangabe unter R. Z. 650 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Auf 23. April wird eine Wohnung von 5 bis 6 Zimmern nebst Zugehör, möglichst in der Nähe der Infanteriekaserne, zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe werden unter M. A. 100 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Drei einzelne Damen, sehr ruhige Mieter, suchen zum Ziel eine Wohnung von 5-6 geräumigen Zimmern. Offerten mit Preisangabe Waldbornstraße 13 abzugeben.

Auf 23. April d. J.

sucht eine ältere Dame zum Mitbewohnen einer Wohnung von zusammen 3 größeren und 3 kleineren Zimmern, 2 Kammern, Küche, alles unter einer Dachhülle, sammt übrigen Bequemlichkeiten (Gesamtpreis 650 Mk.) eine gleichgestante Dame, und bittet Reflektanten um deren Adresse unter „Z“ im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Gesucht

* 2.1. auf 23. April eine Parterrewohnung von 5-6 Zimmern. Gest. Offerten unter B. 217 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Werkstätte mit Wohnung gesucht.
* Eine kleinere Werkstätte mit einer kleineren Wohnung wird auf 23. Januar zu mieten gesucht. Offerten befördert unter P. 17 das Kontor des Tagblattes.

Laden-Gesuch.

2.1. Ein Laden mit anstößendem Zimmer in der Kaiserstraße, westlicher Stadtteil, wird auf 23. Juli zu mieten gesucht. Offerten erbittet man unter Chiffre F. R. an das Kontor des Tagblattes.

Zimmer zu vermieten.

* 7.1. Luisenstraße 2 b, parterre, ist sogleich oder später ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten.

* **Bahnhofstraße 42** ist ein schön möbliertes Zimmer mit freier Aussicht über den Hauptbahnhof, sofort billig zu vermieten. Zu erfragen bei Frau **Schubmacher** Witwe im 4. Stock.

* Zwei unmöblierte Zimmer, eines auf die Straße gehend, sind an einen Herrn oder eine Dame auf 23. April zu vermieten. Näheres Adlerstraße 13 im 3. Stock.

* Ein unmöbliertes Zimmer mit Kochofen ist an ein einzelnes Frauenzimmer zu vermieten: Erbprinzenstraße 30, 3. Stock.

* **Schützenstraße 68** ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, um den Preis von 14 Mark sogleich oder später zu vermieten.

* **Kaiserstraße 69**, 2 Treppen hoch links, ist ein möbliertes Zimmer sogleich oder auf 15. Januar zu vermieten.

* 2.1. Ein gut möbliertes Zimmer ist an einen oder zwei Herren sogleich billig zu vermieten: Waldbornstraße 93 im 2. Stock.

* **Lessingstraße 36** ist im 4. Stock ein gut heizbares Zimmer mit 1 oder 2 Betten sogleich zu vermieten. Ebendasselbst wird auch Wäsche im Hause zum Waschen angenommen. Auch ist daselbst ein Kinderwagen zu verkaufen.

* 2.1. Nahe der Festhalle, **Werberstraße 3**, drei Treppen hoch, ist ein schönes Zimmer, gut möbliert, sogleich oder später billig zu vermieten.

Magazin zu vermieten.

Sogleich oder später sind in der Bürgerstraße ein trockenes Magazin oder eine Werkstätte, 10 Meter lang, 3 1/2 Meter tief, und eine Remise zu vermieten. Näheres Waldbornstraße 45 im Laden.

Zimmer-Gesuche.

* Im Centrum der Stadt sucht eine Dame zwei kleine ineinandergehende Zimmer auf sofort. Offerten unter E. B. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine möblierte oder unmöblierte Wohnung von 1 oder 2 Zimmern wird in der Nähe von Gottesau sofort oder später zu mieten gesucht. Offerten werden unter Chiffre v. Sch. 70 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Für ein alleinstehendes Frauenzimmer wird sogleich oder später ein freundliches, unmöbliertes Zimmer zu mieten gesucht. Gest. Offerten wolle man mit Angabe des Preises Kaiserstraße 203 im Laden abgeben.

Dienst-Anträge.

Ein solides Mädchen, welches etwas kochen kann, sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht und Liebe zu Kindern hat, findet sofort Stelle. Näheres Kaiserstraße 97, Laden rechts.

* 2.1. Ein jüngeres Mädchen, welches sich willig jeder häuslichen Arbeit unterzieht, findet sofort gute Stelle: Schützenstraße 86 im 2. Stock.

* Ein braves junges Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, erhält sofort eine angenehme Stelle: Lessingstraße 19 im 3. Stock.

Ein Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht und Liebe zu Kindern hat, findet sofort eine Stelle: Häbringerstraße 29, 2. Stock.

* Ein solides Mädchen, welches etwas kochen kann, sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht und Liebe zu Kindern hat, findet sofort Stelle: Adlerstraße 42 im 2. Stock.

Ein fleißiges Mädchen, das willig alle Hausarbeit besorgen kann, wird für sofort gesucht. Näheres Waldbornstraße 5 im Laden.

* 2.1. Gesucht zu sofortigem Eintritt ein fleißiges, zuverlässiges Mädchen, welches im Kochen und den häuslichen Arbeiten erfahren ist. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Köchinnen, Zimmermädchen, Haus- und Kindermädchen finden sogleich gute Stellen für hier und auswärts durch Frau **Kunst**, Herrenstraße 29.

Ein braves Mädchen, welches etwas kochen kann und gerne Hausarbeit verrichtet, findet sehr gute Stelle bei einer kleinen Familie. Näheres Herrenstraße 29 parterre.

Dienst-Gesuche.

* Ein geübtes Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann und Hausarbeit verrichtet, sucht Stelle. Auch sucht eine junge, reinliche Frau eine Laufstille. Zu erfragen Augartenstraße 41.

Sogleich suchen Stellen: ein anständiges Mädchen, welches kochen und der Hausarbeit verstehen kann, und ein jüngeres Mädchen, welches nähen kann und sich den häuslichen Arbeiten gerne unterzieht, beide gut empfohlen. Näheres Amalienstraße 27 im 2. Stod.

* Ein Mädchen, welches kochen kann, überhaupt in allen häuslichen Arbeiten gründlich bewandert ist, sucht für sogleich Stelle als Mädchen für alles oder als Zimmermädchen. Gute Zeugnisse liegen vor. Näheres im Kontor des Tagblattes zu erfahren.

Zwei tüchtige Mädchen, welche kochen, waschen und putzen können, willig häusliche Arbeiten besorgen und Liebe zu Kindern haben, suchen sogleich Stellen durch Frau Kast, Herrenstraße 29.

* Zwei Mädchen, welche alle häuslichen Arbeiten verrichten können, suchen sofort Stellen. Zu erfragen Adlerstraße 7, Seitenbau, 3. Stod links.

Ein braves, fleißiges Mädchen aus gutem Hause, welches etwas kochen kann und alle häuslichen Arbeiten willig verrichtet, sucht Stelle in einer kleinen Familie, wobei es Gelegenheit hätte, in einer besseren Küche zum Kochen angeleitet zu werden. Dasselbe sieht mehr auf freundliche Behandlung als hohen Lohn. Eintritt bis Mitte Januar. Näheres durch Frau Kräuter, Adlerstraße 4, parterre.

75000 M. auf 11. Hypotheken, in Beträgen von 3000 M. an, zu billigem Zinsfuß auszuleihen; auch werden **Kaufschillinge** angekauft. Anträge hierauf befördert unter W. F. das Kontor des Tagblattes. 31.

Kapital-Gesuch.

2.1. Ein tüchtiger Geschäftsmann sucht auf 3 Monate gegen doppelte Sicherheit 6000 Mark zu 6% aufzunehmen. Näheres unter 6000 im Kontor des Tagblattes.

Köchin,

welche einer feinen bürgerlichen Küche vorstehen kann u. Theil Hausarbeit übernimmt, wird sofort oder auf 15. Januar gesucht: Mühlburger Allee 25. *2.1.

Köchin-Gesuch.

Eine geübte Restaurationsköchin, welche auch Hausarbeiten besorgt, findet sogleich eine Stelle: Herrenstraße 4.

Köchin,

eine gewandte, kann sofort Stellung erhalten in der Wirtshaus der Brauerei **Fels**, Kronenstr. 44.

Gesucht werden: Mädchen, welches kochen kann, und ein Mädchen für häusliche Arbeiten für sogleich durch Frau Berdon, Wilhelmstraße 24.

Stelle-Antrag.

* Ein fleißiger junger Burche, der mit Vieh umzugehen versteht, wird gesucht: Kronenstraße 34.

Beschäftigungs-Antrag.

* Eine zuverlässige und reinliche Monatsfrau erhält sofort Beschäftigung: Ruppurrerstraße 6 im 3. Stod.

Stelle-Gesuch.

* Ein Fräulein von angenehmem Aeußern sucht sofort eine Stellung als Ladnerin, gleichviel welcher Branche; Konditorei wird bevorzugt. Näheres Viktoriastraße 12 im 3. Stod.

Eine gesunde, kräftige Amme sucht hier oder auswärts baldige Stelle. Näheres bei Frau Krenz, Kronenstraße 3, 2. Stod des Hinterhauses.

Ein tüchtiges Hotelzimmermädchen mit sehr guten Zeugnissen, sowie ein Mädchen aus achtbarer Familie, im Nähen, Bügeln und Zimmerreinigen gewandt, suchen als baldige Stellen. Näheres durch Frau Krenz, Kronenstraße 3 im 2. Stod des Hinterhauses.

* Ein Mädchen aus guter Familie sucht Stellung als Verkäuferin. Gest. Offerten unter Chiffre E. 110 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein Mädchen, welches nähen und Putz machen kann, sucht Stelle als 2. Arbeiterin in einem Modegeschäft oder auch als Ladnerin, gleichviel welcher Branche. Offerten bittet man unter B. F. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Tüchtiges weibliches Dienpersonal ist eingeschrieben bei Frau Kräuter, Adlerstraße 4.

Gesellschafterin oder Sprachlehrerin.

* Eine junge Italienerin aus guter Familie, welche außer ihrer Muttersprache geläufig französisch, etwas deutsch und englisch spricht, sucht Stelle als Gesellschafterin oder Sprachlehrerin. Adressen bittet man unter N. G. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienpersonal aller Branchen

vermittelt und placiert schnell für hier und auswärts **Kant's Commission's Bureau**, Herrenstraße 29, parterre.

Beschäftigungs-Gesuche.

*3.1. Eine Dame mit geläufiger Handschrift und besten Empfehlungen, in Bureauarbeiten gewandt, sucht Beschäftigung im Abschreiben zc. Gest. Offerten unter M. H. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine alleinlebende Person

wünscht Beschäftigung im Stricken und Nähen jeder Art. Zu erfragen Adlerstraße 4 im Hinterhaus, 3. Stod.

Empfehlung.

2.1. Den Herren Anwälten, Notaren zc. empfehle einen jungen Mann, früher bei einem Amtsgericht langjährig als Geheife thätig.

E. W. Ungler,

Karl-Friedrichstraße 22, Eingang Erbprinzenstraße. Ebenfalls werden Abschriften jeder Art sowie Uebersetzungen prompt und billigt besorgt.

Empfehlung.

* Für die bevorstehende Ballaison bringe ich meine Kunstwascherei in Erinnerung und empfehle mich im Waschen von Ballkleidern, Handschuhen, Ballschuhen und allen in mein Fach einschlagenden Arbeiten und sichere prompte und schnelle Bedienung zu. **Joseph Burg**, Kunstwäscher, Akademiestraße 23 im Hinterhaus.

Rohr- und Strohfühle

werden billig und gut geflochten; auch werden Strohfühle schön mit Rohr geflochten. Die Arbeit wird auf Verlangen im Hause abgeholt. Näheres Werberplatz 42 im 3. Stod.

Verloren

wurde am 4. d. Mts. zwischen 5 und 6 Uhr ein **Damenportemonnaie** mit circa 16 Mark Inhalt in der Pferdebahn zwischen Karlsruhe und Mühlburg oder beim Verlassen derselben. Gegen Belohnung im Kontor des Tagblattes abzugeben.

2.1. Ein armes Dienstmädchen, welches gestern erst aus dem Spital entlassen wurde, verlor gestern Vormittag ihren Lohn im Betrage von 16 Mark von der Stadt **Porzheim** durch die Adler- und Spitalstraße bis zur Schwanenstraße. Der ehrliche Finder wolle denselben gegen gute Belohnung Brunnenstraße 6 abgeben.

* Gestern den 5. d. M. wurden zwischen 4-5 Uhr zwischen der Herren- und Karlstraße ein **Portemonnaie**, enthaltend zwei Zehnmarkstücke zc., verloren. Abzugeben gegen Belohnung: Kaiserstr. 190.

* Am Dienstag wurde von der Velfortstraße durch die Kaiserstraße bis zur Herrenstraße eine kleine **Graatbroche mit Medaillon** verloren. Es ist weniger der Werth derselben als das Andenken eines Verstorbenen. Der reblische Finder möge dieselbe gegen Belohnung Velfortstraße 13 im 3. Stod abgeben.

Diejenige Person,

welche vergangenen Montag Vormittag in dem Geschäft des Herrn Blos, vorm. Wolff & Sohn, einen neuen, braunleidenen Regenschirm aus Versehen mitgenommen hat, wird gebeten, denselben in das obengenannte Geschäft zurückzubringen. *2.1.

Gefunden

wurde am Sonntag Mittag eine silberne **Damen-Remontoiruhr**. Abzuholen Mittags von 12-1

Uhr oder Abends von 7 Uhr an Akademiestraße 18 im Vorderhaus im 3. Stod links.

Ein kleines Haus

(Villa) zum Alleinbewohnen, im Hardtwaldstadtteil gelegen, ist um den Preis von circa 33000 M. zu verkaufen. Anträge hierauf befördert unter Z. N. das Kontor des Tagblattes. 31.

2.1. Ein im Centrum der Stadt gelegenes, zu jedem Geschäft geeignetes **Haus**, welches sich gut rentirt, ist unter angenehmen Bedingungen zu verkaufen. Anträge von Selbstkäufern befördert unter Q. das Kontor des Tagblattes.

Möbelwagen-Verkauf.

* Ein starker, vierrädiger Möbelwagen sowie 1 Stehpult mit Schubladen, verschiedene einfache Tische sind billig zu verkaufen. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Zu verkaufen:

* Ein noch ganz hübsches **rosa Crèpekleid** ist billig zu verkaufen. Näheres Spitalstraße 39 im 2. Stod.

Ein beinahe noch ganz neues, hübsches **Ballkleid** ist billig zu verkaufen. Näheres Amalienstraße 27 im 2. Stod.

* Ein gut erhaltener französischer **Bügelofen**, für einen Schneider passend, und drei neue **Gummi-Tischdecken** sind billig zu verkaufen: Herrenstraße 38, parterre.

Diafonienhaus.

2.2. Zu verkaufen: ein geräumiger Stehpult.

Vasend für Brautleute.

* Zu verkaufen: 2 Mamer massive Bettladen mit Kasten, Matratzen und Polstern, 1 Kommode, 1 Schifffoniere, 1 Kanapee, 1 Küchenschrank, 1 Küchentisch, zusammen zu 222 Mark: Herrenstraße 6.

*2.1. **16 Stück italienische Hübner** und ein Cochinchina-Hahn sind wegen Mangel an Platz billigst zu verkaufen: Hirschstraße 38 im 2. Stod. Ebenfalls sind ein doppeltes Gasherdchen, sowie eine fast neue Vogelbefe billigst abzugeben.

Kauf-Gesuche.

Es wird ein **gespieltes Pianino** zu M. 150 bis M. 300 zu kaufen gesucht. Offerten erbeten im Pianolager, Herrenstraße 31.

Ein guterhaltener, kleiner **Ventilator** wird zu kaufen gesucht: Karlsstraße 35, Schlosserwerkstätte. Ebenfalls ist ein **Fehrling** unter günstigen Bedingungen eintretend.

Unterrichts-Anerbieten.

*2.1. Ein Russe (Polytechniker) wünscht Unterricht in der russischen Sprache zu geben. Näheres Marienstraße 21 im 3. Stod von 2-4 Uhr.

Unterricht im Zeichnen u. Malen,

welcher alle Fächer umfasst und sich schon mit unmerklichem Nutzen bewährt hat, bezw. einer leichtfaßlichen Methode, wird bestens empfohlen. Schülern und Schülerinnen, Anfängern wie schon Vorgesessenen, wenn auch mit weniger Anlagen begabt, ist Gelegenheit geboten, mit Erfolg die Künstlerbahn zu erreichen. Honorar bescheiden. Näheres Birkel 18 im 2. Stod. *2.1.

Verzählich empfohlen: alter **Malaga**, franzöf. **Roßwein** (Koufillon) per Flasche 1 Mark, franzöf. **Roßwein** (Burgunder) per Flasche 80 Pf., **griechische Weine** und **medizinischer Tolarer** billigst bei

Wickershelm & Cie.,

am kath. Kirchenplatz.

Chocolade Marquis

in neuer Zusendung empfiehlt

Friedrich Blos,
F. Wolff & Sohn's Detail,
Kaiserstrasse 104.

2.1.

Zur Saison

empfehle mein Geschäft zur Lieferung aller Arten **Gefrorenes** (reizende Neuheiten in Formen), sowie alle anderen Artikel in feinsten Ausführung und zu billigsten Preisen.

M. Giebel's Conditorei,
Kaiserstraße 207. 61.

21. Gegen **Husten** und **Heiserkeit** 2c. empfehle meine **Kräuter-Bonbons.**

M. Giebel's Conditorei, Kaiserstr. 207
und bei

Emmerich, Werderstraße 3.
NB. Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

Wiener Krapsen,
Fastnachtsküchlein.

W. Schmidt, Hofbäcker,
29 Birkel 29.

Dreifönigstuden.

W. Schmidt, Hofbäcker,
Birkel 29.

Hasen, Hasen,

schwere, frischgeschossene,
aus den Großh. Hasenjagden verkaufe ich,
um schnell zu räumen, heute und morgen
à **M. 3.30** per Stück,
was empfehlend anzeigt

L. Pfefferle,
Hirschstraße 31.

Holl. Schellfische
und **Soles**

empfehlen
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.



Frische Sendung,
sowie junge **Sahnen, Poularden**
und **Bratgänse** empfiehlt billigst

Carl Malzacher, Hoflieferant,
Lammstraße 5.

Frische
holl. Schellfische,
Hechte

empfehlen
L. Sturm,
gegenüber der Infanteriekaserne.

Schellfische

eintreffend
Ch. Weigle,
Ecke der Bürger- und Blumenstraße.

Auf **Freitag** frische
holl. Schellfische

eintreffend bei

J. Küst,
Kaiserstraße 54.

Rechten
Winter-Aheinsalm,
Soles, 31.
Schellfische

täglich frisch zum billigsten Tagespreis
bei

L. Pfefferle,
Hirschstraße 31.

Frische Schellfische heute eintreffend bei
Wickersheim & Cie.,
am kath. Kirchenplatz.

Freitag

frische **Schellfische**

bei **J. B. Klingele,**
Ecke der Leopold- und Amalienstraße 71.

Prima ital. Maronen per Pfund 25 Pf. em-
pfehlen **Wickersheim & Cie.,**
am kath. Kirchenplatz.

Eingemachte Bohnen, Erbsen und Spargeln
in Büchsen billigt bei
Wickersheim & Cie.,
am kath. Kirchenplatz.

Butterschmalz in vorzüglicher Qualität per
Pfund M. 1.— empfehlen
Wickersheim & Cie.,
am kath. Kirchenplatz.

Einen Posten zurückgesetzter
gefütterter Tricotailen
in guter Qualität, sehr geeignet
für die jetzige kalte Witterung,
verkaufe, so lange Vorrath, zu
Ankaufspreisen.

Wilh. Rupp,

Kaiserstraße 135, zwischen Marktplatz und
der kleinen Kirche.

Café Seyfried,

Birkel 16, 22.

empfehlen ein hochfeines
banerisches Bier.

Bischoff'sche Bierhalle,
Herrenstraße.

Heute Donnerstag Morgens **Wellfleisch** und
Sauerkraut, Abends **Leber- und Grieben-**
würste sowie **Schinkenwurst** und **Schwarzen-**
magen empfiehlt

Karl Weissinger.

Auch ist fortwährend reines **Schweinefett** und
Dürrfleisch zu haben.

Christbaum-Feier.

Gasthaus zum Reichsadler.

Alle Diejenigen, welche sich an der Feier be-
theiligen, werden auf Samstag den 8. Januar,
Abends 8 Uhr, mit ihren Angehörigen freundlich
eingeladen.

Das Comité.

Gleichzeitig wird erinnert, daß die rückständigen
Gaben oder deren Werth längstens bis zum 7. Ja-
nuar früh zu entrichten sind.



Feuer-, Fall- u. einbruchsichere
Geld-, Bücher- u. Dokumenten-
Schränke empfiehlt

Wilh. Weiss, Karlsruhe,
Erbsenstr. 24.

Heirath!

* Ein geb. Fr. (Waise) v. angen. Aeußern, 22
J. alt, kath., m. 25000 M. Verm., w. f. m. einem
Angestellten, und ein geb. Fr. v. sehr hübschem
Aeußern, Ende der 20er Jahre, kath., m. 10000 M.
Verm., w. f. m. einem Herrn, der im Besitze eines
guten Ladengeschäfts ist, zu verheirathen. Ernstgem.
Anträge f. zu richten an **B. Berfel,** Luisenstr. 79.

Todes-Anzeige.

* Freunden und Bekannten die schmerzliche Nach-
richt, daß unser hoffnungsvoller Sohn und Bruder
Wilhelm Stang
im 17. Lebensjahre nach 6wöchentlichem, schwerem
Leiden sanft verschieden ist.
Die Beerdigung findet Freitag den 7. Januar,
Morgens 9 Uhr, vom Trauerhause, Steinstraße 15,
aus statt.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Dankagung.

* Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme
an dem herben Verluste unseres lieben Vaters,
für die zahlreichen Blumenpenden und die ehrende
Leichenbegleitung, sowie für die erhebende Trauer-
musik sagen wir hiermit unsern innigsten Dank.
Karlsruhe, den 5. Januar 1887.

Geschwister Raif.



Verein
bildender Künstler.

Vorläufige Anzeige.

Am 25. Januar d. Js.
findet in den Vereins-
räumen ein

Damenabend
mit Picknick und Auf-
führung statt. Näheres
durch Circular.

Der Vorstand.

Gejangverein Germania.

21. Samstag den 8. Januar, Abends 7/9 Uhr,
Christbaumfeier im Saale des Herrn Köllen-
berger, wozu wir unsere Mitglieder mit Familien-
angehörigen einladen.

Der Vorstand.

Einführungsrecht gestattet.

Freiwillige Feuerwehr.

3. Compagnie (Wassermannschaft).
Die Kameraden derselben werden heute Abend
9 Uhr in die **Gambriushalle** eingeladen.
Der Obmann.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 6. Januar. I. Quartal.
4. Abonnements-Vorstellung. Zum ersten Male
wiederholt: **Cromwell.** Drama in 5 Akten
von Eduard Tempelton. Anfang 7/7 Uhr.
Ende gegen 10 Uhr.

Freitag den 7. Januar. I. Quartal. 5.
Abonnementsvorstellung. **Das Rheingold.**
In einem Aufzuge von Richard Wagner.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten.

8. Januar	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	- 4 1/2	27" 10"	West	Schnee
12 " Mit.	+ 1	27" 11"	"	umwölkt
6 " Abds.	+ 1 1/2	27" 11"	"	"
4. Januar				
6 U. Morg.	- 11	27" 6"	Ost	hell
12 " Mit.	- 5	27" 5"	"	umwölkt
6 " Abds.	- 6 1/2	27" 5"	"	"

Standesbuchs-Auszüge

Eheanfecht:

4. Jan. Moriz Sondheim von Dacre, Kaufmann in
Frankfurt a. M., mit Marie Rosmann von
St. Petersburg.

Fortsetzung

des

Total-Ausverkaufs.

Die noch vorrätigen Gesellschaftsstoffe in Wolle, Baumwolle und Seide, sowie dazu passende Futterstoffe werden zu ganz

≡ auffallend billigen Preisen verkauft. ≡

Z. Kaufmann,

191 Kaiserstraße 191.

Großer Ausverkauf

von

Paletots, Kaisermänteln, Havelocks, Joppen und Schlafrocken,

um rasch damit zu räumen, zu bedeutend herabgesetzten Preisen, wegen theilweiser Aufgabe dieser Artikel.

Eugen Dahlemann,

W. Finckh's Nachfolger,

Ecke der Kaiser- und Herrenstraße 19.

Christbaumfeier

Restauration zur Fortuna.

Diesemigen Herren, welche sich zu der am 8. Januar stattfindenden Christbaumfeier unterzeichnet haben, oder sich noch betheiligen wollen, werden ersucht, ihre Gaben oder deren Werth längstens bis 7. Januar abzugeben.

Das Comité.

Fremde

übernachteten hier vom 4. bis 5. Januar.

Bahnhof-Hotel. West, Kfm. v. Freiburg. Haas, Kfm. v. Langenbrücken. Wenz, Kfm. v. St. Georgen. Levy, Kfm. v. Heilbronn. Hirschel, Kfm. v. Mannheim. Hirschberger, Kfm. v. Würzburg. Hess u. Dürich, Kfm. v. Stuttgart. Pfänder, Kfm. v. Augsburg. Frig, Jag. v. Halle. Schmidt, Jag. v. Berlin. Stern, Handelsmann v. Walsch.

Restaurants. Jffert, Gastwirth v. Mülhausen. Jechle, Kellner von Wangen. Schill, Waler, u. Schill, Baumstr. v. Wilsbad. Leiberer von Ludwigsburg. Kap, Kfm. m. Frau v. Lahr. Gered, Kfm. v. Straßburg. Wagner, Kfm. v. Breslau. Ritter, Kfm. v. Rolsmar.

Darmstädter Hof. Weiss, Architekt v. Lahr. Keller, Kfm. v. Augsburg. Freier, Kfm. v. Berlin. Heintze, Kfm. v. Frankfurt. Vogt, Stud. v. Kassel.

Gedruppen. Kramer, Kfm. v. Rosenthal. Levy und Mayerfeld, Kfm. v. Frankfurt. Gross, Kfm. v. Paris. Gtinger, Kfm. v. Wiesbaden. Schultze, Kfm. von Köln. Ledogor, Kfm. v. Straßburg. Geler, Fabr. von Marklich.

Seit. Albrecht u. Spachmann, Kfm. v. Stuttgart. Kahn, Kfm. v. Mainz. Joffeau, Kfm. von Offenbach. Müller, Kfm. v. Dresden. Kühne, Kfm. v. Rempten. Künstler, Kfm. v. Mannheim. Schwalger, Kfm. von Säckingen. Destricher, Kfm. v. München. Mähbach v. Gdingen. Hornung, Stationscontroleur v. Freiburg. Leuz, Stud. v. Heidelberg. Stoder, Conditor v. Baden. Daase, Stud. v. Wirmen. Kenel m. Fam. v. Mentona. Gebhard, Fabr. v. Wimpfen. Meuge, Thierarzt v. Schwyzingen. Klisan, Kaufm. mit Frau von Kaiserslautern. Rees, Architekt v. Wiesbaden. Salathé, Kfm. u. Vogel, Akuar m. Frau v. Lahr. Würzburger, Kfm. v. Nürnberg.

Wochen Gottesdienst. Donnerstag den 6. Januar, Abends 5 Uhr, in der Kleinen Kirche: Herr Stadtkorollar Glöck.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.

Freiburg, Deutsch, Kfm. v. Basel. Grottel, Holzhdler. m. Frau v. Litzberg.

Hof von Holland. Euraß, Sergeant v. Brodenhof, Kfm. v. Stuttgart.

Hotel Germania. Hawley m. Fam. u. Dienersch. v. London. Bryan m. Begl. v. Basel. Dr. Rosenfeld, Rechtsanwalt v. Mannheim. Bong, Buchhdler. v. Stuttgart. Krug, Goldschmidt, Rent. Gillingen-Galpern, Kaufmann u. Geringes, Kfm. v. Frankfurt. Lehmann, Ing. v. München. Wagner, Oberamtmann v. Staufen. Waltes, Obring, v. Mosbach. Seig, Architekt von Heidelberg. Löwenthal u. Jühr, Kfm. von Köln. Troß, Kaufm. von Mettlach. Göttemann, Kfm. v. Mainz.

Hotel Große. Wolf u. Beder, Kfm. v. Mannheim. Schwab, Kfm. v. Stuttgart. Giffach, Kfm. v. Gannstall. Wör, Jakob, Kfm. v. Rahn, Kfm. v. Frankfurt. Schütterle, Kfm. v. Baden. Ginsteln, Kfm. v. Dachingen. Schönte, Landgerichtsrath v. Konstanz.

Hotel Stoffeth. Vidert, Kfm. v. Freiburg. Dietrich, Kfm. v. Ludwigsburg. Kastenbacher, Kfm. v. Konstanz. Müller, Kfm. v. Berthelm. Krug, Kfm. von Reutlingen. Wale, Kfm. u. Krl. Wager v. Stuttgart. Köhler, Kfm. v. Redargemünd. Baumer, Kfm. v. Frankfurt. Rosenbecher, Kfm. v. Dresden. Steinmann, Kfm. v. Basel. Melling, Kfm. v. Köln. Köller, Kfm. von Berlin. Schönded, Kfm. v. Hamburg. Ebert, Bauinspektor v. Achem. Jung u. Schneider, Kaufm. v. Frankfurt. Stod, Kfm. v. Konrad. Valt, Kfm. u. Krl. Giese v. Stuttgart. Wauer, Kfm. v. Stra. Camatte, Schriftsteller v. München. Schott, Ing. v. Dortmund. Frau Streit v. Gaggenau.

Hotel Tannhäuser. Karg, Hauptlehrer v. Säckingen. Hotel Victoria v. Schwarzer v. Berlin. Stern, Kfm. v. Heilbronn. Simon, Kfm. v. Mannheim. Bfcher, Kfm. v. Mainz. Keller, Kaufm. v. Bingen. Keiner, Kfm. v. Gdingen. Jeller, Rent. v. Hamburg. Kleffon, Buchhalter v. Frankfurt. Dreher, Fabr. v. Offenbach.

Kontak von P. rauen. Kornmüller m. Frau von Köln. Götterer, Metzger v. Gindelsbach. Götler von Biffingen. Mansberger v. Bietingen. Waler, Kfm. v. Stuttgart. Scheuer, Säckener v. Dairndach. Leuz m. Frau v. Baden. Derschel, Kfm. v. Göttersheim. Schmitz, Apotheker v. Oberherbach. Voller v. Wachingen. Gudel v. Tiefenbach. Krl. Lehmann, Händlerin v. München.

Schnauser, Händlerin v. Nagold. Fesende u. Bod, Ober. v. Kürnbach. Dehrtin, Weggermstr. v. Neuhausen. Krl. Baumann v. Baden. Uener m. Mutter v. Augsburg.

König von Württemberg. Müller, Küferstr. v. Hart v. Reutradt. Klefer, Kfm. v. Basel. Roth v. Petersthal. Schäfer, Kfm. v. Kallat. Franke m. Frau a. Amerika. Kowiczki, Kaufm. v. Alexandria. Brecht, Handelskfm. v. Baden. Entemann, Kfm. v. Stuttgart. Gypark, Möbeltransporteur v. Graz. Kessler, Soldat v. Reg. Bohn, Handelsmann v. Quirnbach. Bofch, Fabr. v. Mannheim.

Markgräfler Hof. Brig, Zimmermstr. v. Kirchbach. Entmann, Kfm. v. Müstertal. Geiger, Kfm. v. Stuttgart. Lang, Goldarbeiter von Emmendingen. Böhm, Bierbr. v. Oberjonnswald. Hagmaler, Requisitioner von Mannheim. Gumburger, Kfm. u. Müller, Kfm. v. Langenbtingen. Reiter, Goldarbeiter v. Leimbach.

Maffauer Hof. Kau, Kfm. v. Eppingen. Hoffmann, Kfm. v. Baden. Haas, Kfm. v. Mannheim. Strauß, Kfm. v. Stuttgart. Witz, Kfm. v. Frankfurt. Lindauer, Kfm. v. Göttingen. Predenhelm, Kaufm. von Kaiserslautern. Blum, Kaufm. v. Hagenbach. Weill, Kfm. v. Giffelten. Bauer u. Strauß, Kfm. v. Frankfurt.

Drinz Max. Stein, Rent. v. Offen. Weill, Kfm. v. Offenburg. Engländer u. Joseph, Kfm. v. Stuttgart. Leubner, Kfm. v. Wilsdorf. Meyer, Kaufm. v. Ludwigsburg. Munding, Kfm. v. Ueberlingen. Lud, Kfm. v. Frankfurt. Böhmader, Kfm. v. Wilsfrank. Panik v. Baden.

Reichsadler. Griebmann, Händler v. Steinfeld. Schneider, Kfm. v. Sandhausen. Frau Burkhardt, Hdlr. v. Mörch. Klein, Kfm. v. Gdingen.

Rose. Trant, Schmittfabr. v. Tauberbischofsheim. Kaiser, Gutsbesitzer v. Ungarn.

Rothes Haus. Stoder, Kfm. v. Mainz. Kfcher, Waler, Kfm. u. Bleigrodt, Kfm. u. Dr. Rab, Rechtsanwalt v. Mannheim. Kagenstein, Kaufm. v. Berlin. Krl. Klein v. Freiburg.

Schwarzer Adler. Hirsch v. Koblenz. Wolf v. Mannheim. Jach von Brödingen. Hirsch v. Koblenz. Krl. Baumann v. Baden. Schneider, Kfm. v. Koblenz. Waler, Kfm. v. Kallat.

Silberner Anker. Wagner, Kfm. v. Frankenthal. Kern, Brauer v. Heidelberg. Weinder, Brauer v. München. Weber, Kleidermacher m. Frau u. Schönbeger v. Kallat.

Tagesordnung

des Groß. Landgerichts Karlsruhe.

II. Strafkammer.

Freitag den 7. d. M., Vormittags 8 1/2 Uhr: J. A. S. gegen Steinloffer David Schneider von Weingarten, wegen Diebstahls.

J. A. S. gegen Karl Pleich von Heidelberg, wegen Verbrechen gegen § 185 R. St. O. B.

Freitag den 7. d. M., Abends 5 Uhr, in der Kleinen Kirche: Herr Stadtkorollar Glöck.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.